



Liechtensteiner Tennisverband

JAHRESBERICHT 2022 NATIONALES ELITE KOMITEE

Das NEK ist zuständig für die Beschickung von internationalen Wettkämpfen und überwacht und begleitet die Umsetzung des Förderungskonzepts für unsere Kaderjunioren.

Sportliche Highlights

Im vergangenen Jahr hat unser Davis Cup Team wieder in den Wettkampf eingegriffen. Trotz Absage im Vorjahr konnten wir in der Europa Gruppe III verbleiben und in Montenegro antreten. Aufgrund einer kurzfristigen verletzungsbedingten Absage von Serafin Zünd hatten wir nur drei Mann im Team. Gian-Carlo Besimo, Andrej Spasojevic und Eric Peppard haben ihr bestes versucht, konnten aber den Abstieg nicht verhindern. Die Gruppenspiele gegen Georgien, Zypern und Armenien sind alle ohne einen Matchgewinn verloren gegangen. Das war allerdings gegen die mit Weltranglistenpunkten ausgestatteten Gegner auch nicht anders zu erwarten. Auch im Relegationsspiel gegen Nord Mazedonien stand der Abstieg bereits nach den beiden Einzeln fest. 2023 nehmen wir wieder in der Gruppe IV teil.

Die Kleinstaatenspiele hatten 2022 noch Pause. Die nächste Austragung steht vor der Tür. Ab dem 29. Mai – 3. Juni werden Serafin Zünd und Moritz Glauser unsere Farben auf Malta vertreten. Von den Damen nimmt leider niemand teil.

Bei den Profis hat Kathinka von Deichmann bis in den Sommer ein gutes Jahr. Sie hat Sogar ein W60 Turnier gewonnen und das Jahr auf Position 208 der Weltrangliste abgeschlossen. Getrübt wurde der Erfolg allerdings durch ihre langwierige Armverletzung, welche sie ab August ausser Gefecht setzte. Erst im Januar 2023 konnte sie wieder in den Turnierbetrieb einsteigen.

Bei Sylvie Zünd hat sich ranglistenmässig kaum etwas getan. Sie hat das Jahr auf Position 1359 abgeschlossen. Sie mühte sich in den Qualifikationen und konnte sich lediglich 4 Mal für ein Hauptfeld qualifizieren. Mit dem Wechsel ihres Trainingsstandortes von Österreich nach Spanien versucht sie, ihrer Karriere nochmals Schwung zu geben.

Auch Serafin Zünd konnte bis jetzt mit Ranglistenposition 1418 nicht wirklich Fuss fassen im Profibetrieb. Er wurde durch eine langwierige Schulterverletzung gebremst und hat 2022 keinen Wettkampf bestritten. Seit Januar 2023 ist aber auch er wieder im Spielbetrieb und wird für uns auch am Davis Cup teilnehmen.

Sponsor und Bankverbindung

EFG Bank von Ernst



Liechtensteiner Tennisverband

Kadertraining

Das Training steht weiterhin unter der bewährten Leitung von Stefan Lochbihler und Christof Ritter. Die Zusammenarbeit mit ihnen klappt hervorragend und es gelingt ihnen auch immer wieder die betreuten Talente besser zu machen. Herausragend ist sicher die Entwicklung von Moritz Glauser, der an internationalen Junioren Turnieren für Erfolge sorgt.

Immer noch fällt auf, dass es offensichtlich sehr schwierig ist, Kinder für ein intensives Tennistraining zu motivieren. Obwohl die Anzahl der Junioren Mitglieder in den Clubs sehr beeindruckend ist, fehlt der Wille oder die Motivation, den Schritt zum LTV zu wagen. Der Schritt vom Club ins LTV-Training erscheint vielleicht manchen zu gross. Dabei geht es ja nicht nur darum, erfolgreiche Profispieler zu formen, sondern generell das sportliche Niveau in unserem Verband zu steigern. Der Weg über die Sportschule und das LTV Kader kann ausserdem auch als Sprungbrett für einen spannenden Ausbildungsweg genutzt werden. Mit dem nötigen sportlichen und schulischen Rucksack kann z.B. die Tür zu einer amerikanischen Uni geöffnet werden.

Nur ein ganz kleiner Teil der vom LTV geförderten Talente wird einen Weg ins Profitennis gehen. Wichtiger ist, dass wir allen geförderten Talenten eine sehr gute sportliche Ausbildung gewährleisten können.

Für die gemeinsam geleistete Arbeit bedanke ich mich bei Timo Kranz und Nationaltrainer Stefan Lochbihler recht herzlich.

Dr. Wolfgang Strub

Mai 2023

Sponsor und Bankverbindung

ErG Bank von Ernst